



Terminhinweis

Düsseldorf, 11.11.2014

Neue Forschungsstelle für gesellschaftliche Weiterentwicklung: Auftaktdialog mit Ministerin Schulze

Sehr geehrte Damen und Herren,

Pressesprecher
Hermann Lamberty
Telefon 0211 896- 4790
Telefax 0211 896- 4575
presse@miwf.nrw.de

die Wissenschaftslandschaft in NRW ist um eine zukunftsweisende Plattform reicher: Die Forschungsstelle für wissenschaftsbasierte gesellschaftliche Weiterentwicklung (FWGW) hat im September ihre Arbeit aufgenommen. Im Zentrum steht der kontinuierliche Dialog zwischen Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft. Hochschulprofessorinnen und -professoren untersuchen hier soziale und ökonomische Prozesse und erarbeiten Handlungsempfehlungen für gesellschaftliche und politische Akteure.

Bei der offiziellen Auftaktveranstaltung der FWGW diskutieren Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Gesellschaft und Politik über soziale Ungleichheit, die Digitalisierung der Industrieproduktion und Stadtentwicklung im demographischen Wandel. Mit dabei sind neben Wissenschaftsministerin Svenja Schulze auch Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär im Wirtschaftsministerium, und Michael von der Mühlen, Staatssekretär im Bauministerium.

**Donnerstag, 13. November 2014, 11.00 Uhr
Haus der Universität
Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf**

Programm unter: www.fwgw.org/veranstaltungen.html

Gerne weisen wir Sie auf diesen Termin hin und freuen uns über Ihre Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hermann Lamberty

Pressesprecher

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
www.wissenschaft.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linien 704, 709
(Georg-Schulhoff-Platz)